

## Pressemitteilung

20. März 2017 / 046

### Beste Schülerzeitungen Brandenburgs feierlich ausgezeichnet

Die Gewinnerinnen und Gewinner des landesweiten Schülerzeitungswettbewerbes 2016/2017 wurden heute von der Vorsitzenden des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport, Gerrit Große, und Bildungs- und Jugendminister Günter Baaske ausgezeichnet. Im Plenarsaal des Landtages überreichten beide die ausgelobten Landes- und Sonderpreise an die besten Redaktionen.

In ihrer Begrüßung bestärkte Große die Kinder und Jugendlichen in ihrem Engagement, das Schulleben redaktionell zu begleiten: *„Schülerzeitungen setzen Diskussionen in Gang und stärken die Schulkultur. Die Redakteurinnen und Redakteure entwickeln ein Bewusstsein für redlichen Journalismus sowie Interesse für Politik und Demokratie. Ich hoffe, dass der Wettbewerb die diesjährigen Gewinnerredaktionen und künftige Anwärter zusätzlich anspornt, sich hinsichtlich der Qualität und Relevanz ihrer Ausgaben weiterhin hohe Maßstäbe zu setzen.“*

Von der Schülerzeitungslandschaft im Land begeistert zeigte sich auch Bildungsminister Baaske. Er sagte: *„Ich bin immer wieder beeindruckt von der hohen Qualität der Schülerzeitungen. Sie sind informativ, unterhaltsam, oft witzig; es macht Spaß, sie zu lesen. Man spürt, dass die jungen Autorinnen und Autoren mit Leidenschaft zur Sache gehen. Beim Schreiben üben sie den Umgang mit Fakten und der Wahrheit. Das ist in Zeiten von Populismus und Fake News wichtiger denn je.“*

Über 300 Brandenburger Nachwuchsreporterinnen und –reporter hatten sich an der Wettbewerbsrunde 2016/2017 beteiligt. Bereits im zweiten Jahr in Folge belegt die Schülerzeitung „der tornowgraph“ des Evangelischen Gymnasiums Herrmannswerder in der Kategorie Gymnasien / Gesamtschulen den ersten Preis. Unter den Oberschulen kann sich die Redaktion von „Werners beste Seiten“ der Werner-von-Siemens-Schule Gransee über den Sieg freuen. Die beste Schülerzeitung einer Grundschule trägt den Namen „PAULIE“ und wird an der Paul-Maar-Grundschule in Schönefeld / OT Großziethen gestaltet. Unter den Förderschulen ließ sich die Landesjury von der Redaktion „Löwenstark“ der Schule „Am Grünen Grund“ in Bad Belzig überzeugen.

Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:

**Dr. Mark Weber**

Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002

Mobil 0177 30 67 565

Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de

oder an:

**Ralph Kotsch**

Pressesprecher des Ministeriums für  
Bildung, Jugend und Sport

Heinrich-Mann-Allee 107,  
14473 Potsdam

Telefon 0331 866-3522

Fax 0331 855-2524/25

ralph.kotsch@mbjs.brandenburg.de  
www.mbjs.brandenburg.de

Im Schuljahr 2016/2017 bewarben sich in Brandenburg 31 Schülerzeitungen und vier Online-Formate um einen Landes- oder Sonderpreis.

*Ausgezeichnet wurden im Einzelnen:*

### **Gymnasien/ Gesamtschulen**

- 1. Landespreis (500 Euro):** der tornowgraph, Evangelisches Gymnasium Hermannswerder mit Internat, Potsdam
- 2. Landespreis (300 Euro):** LENNÉ Überflieger, Peter-Joseph-Lenné-Gesamtschule, Potsdam
- 3. Landespreis (150 Euro):** Humbook, Humboldt-Gymnasium Potsdam

### **Oberschulen**

- 1. Landespreis (500 Euro):** Werners beste Seiten, Werner-von-Siemens-Schule Gransee
- 2. Landespreis (300 Euro):** Think twice, Fontane-Oberschule Neuruppin
- 3. Landespreis (150 Euro):** OBServation, Oberbarnimschulen Eberswalde

### **Grundschulen**

- 1. Landespreis (500 Euro):** PAULIE, Paul-Maar-Grundschule Schönefeld / OT Großziethen
- 2. Landespreis (300 Euro):** Die Wilden Seiten, Grundschule Am Kiefernwald Wildenbruch, Michendorf
- 3. Landespreis (150 Euro):** Reporterkids, Grundschule Schenkenland, Groß Köris

### **Förderschulen**

- 1. Landespreis (500 Euro):** Löwenstark, Schule „Am Grünen Grund“ Bad Belzig
- 2. Landespreis (300 Euro):** Markeer Schulgeflüster, Havellandschule Nauen / OT Merkee
- 3. Landespreis (150 Euro):** Unser Lebensfreudeblatt, Schule der Lebensfreude Lübben / OT Groß Lubolz

### **Sonderpreis der Landtagspräsidentin**

- Sonderpreis (150 Euro):** FONTAENE, Theodor-Fontane-Gymnasium Strausberg

---

## **Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union in ver.di Förderpreis**

### **(Tagesworkshop):**

Pausenfüller, Grundschule „Am Wasserturm“ Dallgow-Döberitz  
Havelnews, Havelschule Oranienburg

### **Sonderpreis Jugendpresseverband Brandenburg e.V.**

**Sonderpreis (100 Euro):** Schülerzeitung der Gebrüder-Grimm-Grundschule  
Ludwigsfelde

### **Sonderpreis der Landespressekonferenz**

**Sonderpreis Onlineangebote:** i-Wahn, Louise-Henriette-Gymnasium  
Oranienburg

Die ersten beiden mit Landespreisen ausgezeichneten Redaktionen jeder Kategorie vertraten Brandenburg parallel beim Bundeswettbewerb. Hier wurde die Schülerzeitung „Die wilden Seiten“ der Grundschule „Am Kiefernwald“ Wildenbruch in Michendorf mit einem ersten Preis prämiert.

Im Anschluss an die Preisverleihung besichtigen die Gewinnerinnen und Gewinner die Potsdamer Redaktions- und Produktionsräume der Märkischen Allgemeinen Zeitung. Dort erhalten die Kinder und Jugendlichen spannende Einblicke in die Herstellung der Tageszeitung und den Arbeitsalltag der Journalistinnen und Journalisten.

### Hintergrund:

Der Schülerzeitungswettbewerb wird von der Jugendpresse Deutschland gemeinsam mit den Bundesländern veranstaltet und von der Kultusministerkonferenz empfohlen. Er wird zweistufig auf Landes- und Bundesebene durchgeführt.

Der Landtag Brandenburg sucht in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport sowie dem Jugendpresseverband, der Landespressekonferenz und der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union jährlich Brandenburgs beste Schülerzeitungen.

Der Wettbewerb soll die Schülerpresse als ein wesentliches Element demokratischer Schulkultur fördern. Zu den Bewertungskriterien zählen unter anderem die ausgewogene Darstellung des Schullebens, die Originalität, die zielgruppengerechte Gestaltung und die gezeigte Interessen- und Problemvertretung der Schülerschaft.